

# Antrag auf Schulgeldermäßigung

Erläuterungen siehe Rückseite

Zeile:

1 Schülernummer:  (bitte für jedes Kind einen eigenen Antrag ausfüllen)

2 Name, Vorname des Antragstellers: \_\_\_\_\_

3 Name, Vorname des Schülers: \_\_\_\_\_

4 Schulname / Nr.: \_\_\_\_\_

## Schultyp:

5 Grundschule  (bitte ankreuzen)  
 6 Haupt- u. Realschule  (bitte ankreuzen)  
 7 Gymnasium, Fachschule  (bitte ankreuzen)

## Einzugsermächtigung:

8 liegt dem Erzbischöfl. Ordinariat bereits vor  (bitte ankreuzen)  
 9 liegt bei  (bitte ankreuzen)  
 10 keine Zustimmung der Bank  (Bescheinigung liegt bei)

## Geschwister an Schulen in Trägerschaft des Erzbischöflichen Ordinariates:

11 zwei und mehr **ältere** Geschwister gleichzeitig an unseren Schulen  (bitte ankreuzen; Namensliste mit Schülernummern beigelegt)

## Einkommensermittlung: (bitte Jahresbeträge Angeben)

	€	bitte ankreuzen:
12.1 Bareinkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> LSt-Karte liegt bei
12.2 Ehegatte	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> LSt-Karte liegt bei
12.3 Kinder im Haushalt	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> LSt-Karte liegt bei
12.4 Kinder im Haushalt	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> LSt-Karte liegt bei
12.5 sonstige Einkünfte	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> ESt-Bescheid liegt bei; vgl. bes. Aufstellung
12.6 Kindergeld	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> LSt-Karte liegt bei
12.7 Wohngeld	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Bewilligungsbescheid liegt bei
12.8 Rente	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Rentenbescheid liegt bei
12.9 Sonstiges	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
12.10 <b>Summe = Jahresbareinkommen</b>	<input type="text"/>	

## Weitere Berechnungsfaktoren

13 Alleinerziehende/r  (bitte ankreuzen)  
 14 Kinder lt. LSt-Karte  (bitte Zahl eintragen)

Hiermit erkläre ich, dass ich alle Fragen nach bestem Wissen beantwortet habe. Ich bin mir darüber bewusst, dass wissentlich falsche Angaben neben der Nachforderung der zuwenig gezahlten Beträge zu einer Auflösung des Vertragsverhältnisses führen können.  
 Ich erkläre mich weiterhin verbindlich bereit, bei Wegfall von Umständen, die zu der Ermäßigung geführt haben, das Erzbischöfliche Ordinariat unverzüglich hierüber in Kenntnis zu setzen.

Ort, Datum

Erziehungs-/Unterhaltsberechtigte

Erziehungs-/Unterhaltsberechtigter

## Erläuterungen zum Schulgeldermäßigungsantrag

### zu Zeile:

- 1 Sollte eine Schülernummer noch nicht bekannt sein, erkundigen Sie sich bitte im Schulsekretariat.
  - 2 Antragsteller sind i.d.R. die Eltern, Erziehungsberechtigten oder Unterhaltspflichtigen der Schülerin/des Schülers.
  - 3 Haben Sie mehrere Kinder an katholischen Schulen in der Trägerschaft des Erzbischöflichen Ordinariates angemeldet, so muß **für jedes Kind ein eigener Antrag** ausgefüllt werden. Die notwendigen Nachweisunterlagen brauchen Sie, wenn alle Anträge gleichzeitig gestellt werden, nur einmal (im Jahr) einzureichen.
  - 4 Wenn nicht bekannt, bitte im Sekretariat nachfragen.
  - 8-10 Einem Antrag kann grundsätzlich nur dann stattgegeben werden, wenn eine Einzugsermächtigung vorliegt. Dies hat organisatorische Gründe, die auch nicht durch einen Verwaltungskostenaufschlag umgangen werden können. Eine Ausnahme erfolgt nur dann, wenn die kontoführende Bank dies untersagt hat.
  - 11 Für die **ersten beiden Kinder** an unseren Schulen müssen Sie den **vollen Satz**, ggf. den entsprechend Ihrer besonderen Einkommenssituation ermäßigten Satz bezahlen. Für das **dritte und alle weiteren Kinder**, die sich gleichzeitig auf unseren Schulen befinden, ermäßigt sich das Schulgeld um die Hälfte. Bitte nennen Sie diese Kinder zusammen mit der Schülernummer auf einem Beiblatt.
  - 12 Bitte schicken Sie **keine Originalunterlagen**, sondern ausschließlich Kopien, die zu den Akten genommen werden können.
- 12.1-12.4      Bruttoeinkommen lt. LSt-Karte  
                  ././ Arbeitnehmeranteil Sozialversicherungen  
                  ././ Steuern lt. LSt-Karte  
                  = Bareinkünfte aus nichtselbständiger Arbeit
- 12.5 positive Einkünfte aus:  
- Land- u. Forstwirtschaft  
- Gewerbebetrieb  
- selbständiger Arbeit  
- Vermietung und Verpachtung  
- Sonstige Einkünfte i.S. §22 EStG  
Der Nachweis erfolgt anhand des letzten vorliegenden Steuerbescheides.  
Liegt der letzte Steuerbescheid länger als zwei Jahre zurück, so wird ein vorläufiger Ermäßigungsbescheid erteilt werden. Das EBO ist berechtigt, nach Vorliegen aktuellerer Bescheide rückwirkende Änderungen vorzunehmen.
- 12.6 lt. LSt-Karte oder Kindergeldbescheid  
12.7 lt. Bescheid
- 12.8 Grundsätzlich in voller Höhe anzugeben. Wird eine (über §22 EStG versteuerte) Betriebsrente bezogen, so ist hier die Differenz zwischen dem Barbezug und dem zu versteuernden Anteil (Ertragsanteil) anzugeben.
- 12.9 Laufende, unter keine Steuerpflicht fallende Zuwendungen. Hier sind auch Sachleistungen wie die Übernahme von Mietkosten zu nennen.
- 14 Als Nachweis kann auch der Kindergeldbescheid verwendet werden.

Bitte senden Sie den Antrag an:

Erzbischöfliches Ordinariat  
-Schulgeldstelle-  
Postfach 04 04 06  
10062 Berlin